

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur Neuauflage des Buches	9
Einführung in die Thematik des Buches	15
(Entstehungsgeschichte des Buches – Begriffsklärungen – Differenzierungen und Abgrenzungen der Ökologischen Religion von biologischer Ökologie, Naturphilosophie und Ethik – Bleibende Aktualität und Allgegenwärtigkeit des religiösen Phänomens auch in der verwissenschaftlichten und technisierten Welt der Moderne)	
Die Gestalt der Ökologischen Religion Merkmale – Aufgaben – Zukunftsperspektiven	35
Der Gegenstandsbereich der Ökologischen Religion	36
Die Natur kommt erst in der Ökologischen Religion und Spiritualität wieder voll zur Geltung	38
Bewusstseins-, Gesinnungs- und Verhaltensformen des Menschen im Rahmen Ökologischer Religion	81
Naturgemäßheit, ökologische Natürlichkeit, aber kein Naturalismus	81
Das religiös-ökologische Bewusstsein unserer Einheit mit der Natur	83
Das religiöse Bewusstsein unseres ökologischen Auftrags gegenüber der Natur	101
Kommt dem Menschen eine Sonderstellung innerhalb der Natur zu? Wodurch unterscheidet sich das Naturwesen Mensch von anderen Lebewesen?	101
Der öko-religiöse Mensch hat den Auftrag, die Natur zur Sprache zu bringen (oder: Im Menschen bringt sich die Natur selbst zur Sprache)	112

Der öko-religiöse Mensch trägt zur Vollendung der Sinngestalt des Universums der Natur bei (oder: Die Natur drängt den Menschen, sie in den ihr gebührenden Rang zu erheben)	119
Der öko-religiöse Mensch hat die Interessen und Rechte der Natur zu artikulieren und engagiert zu vertreten	149
Ökologische Religion – Ende der anderen Religionen?	182
Anmerkungen Einleitung	210
Anmerkungen Hauptteil	211
Ökologische Religion (Kurzfassung)	234
Evolutionärer Naturalismus und Humanismus – zur Frage ihrer Vereinbarkeit Prof. Dr. Hubertus Mynarek (Odernheim)	238
Anmerkungen zu Evolutionärer Naturalismus und Humanismus	254
Buchveröffentlichungen von Hubertus Mynarek	256